

Hat jemals jemand überlegt, wie sich hohe Energiepreise auf Länder der Dritten Welt auswirken?

geschrieben von Chris Frey | 14. Juni 2022

[Vijay Jayaraj](#)

Die Gaspreise steigen, nicht nur in den USA, sondern auf der ganzen Welt. Ja, der Ukraine-Krieg hat eine Rolle bei der Beeinflussung der weltweiten Gaspreise gespielt, aber es gibt noch beunruhigendere Gründe für diesen Anstieg der Energiepreise.

Die Auswirkungen des Preisanstiegs sind in Ländern, die zu den ärmsten der Welt gehören, besonders ausgeprägt. Je unerschwinglicher die Gaspreise werden, desto schwieriger wird es für Familien, selbst ihre Grundbedürfnisse zu befriedigen.

...

Was kann man also in dieser Energiekrise tun? Den Armen kostenloses Gas anbieten? Die Stromrechnungen der Menschen bezahlen? Es gibt einen viel wirksameren Weg, denjenigen zu helfen, die von Energiearmut betroffen sind, nämlich indem sie ihre Unterstützung für die Freiheit der Energieversorgung zum Ausdruck bringen.

Die Energiearmut verstehen: Schlimmer in armen Ländern

Ein Land, eine Gemeinde oder ein Haushalt ist von Energiearmut betroffen, wenn es keinen Zugang zu den grundlegendsten Energieträgern hat, die für ein normales Leben erforderlich sind, oder sich diese nicht leisten kann. In den USA und in UK kann Energiearmut bedeuten, dass man sich das Heizen im Winter oder das Kühlen im Sommer [nicht leisten](#) kann.

In anderen Ländern wie Nigeria, Indien, Somalia, Kongo, den Philippinen und China kann Energiearmut ein ganz anderes [Ausmaß](#) an Armut bedeuten. Wir sprechen hier von Familien und ganzen Gemeinden, die sich keine Grundbeleuchtung, keinen einfachen Deckenventilator, keine Waschmaschine, keinen Kühlschrank oder nicht einmal Wasserpumpen zur Bewässerung ihres Landes leisten können.

Was verursacht Energiearmut? Es könnte ein Mangel an Energieressourcen sein, um Energie zu erzeugen, oder eine aktive Politik, die die Verbreitung von Energiesystemen und -produktion hemmt. Es gibt Länder, die erst noch ein leistungsfähiges Energiesystem aufbauen müssen, und andere, die über die Fähigkeit zur Energieerzeugung verfügen, aber durch eine restriktive Energiepolitik daran gehindert werden.

Heute haben viele Entwicklungsländer durch eine restriktive Energiepolitik, die sich unter dem Deckmantel der Bekämpfung des Klimawandels eingeschlichen hat, ein Eigentor geschossen. Infolgedessen werden sie langsam aber sicher in die Energiearmut getrieben. Wenn nicht ihre gesamten Volkswirtschaften, so spüren doch viele Teilbereiche den wachsenden Zwang zu erschwinglicher Energie.

Nehmen wir zum Beispiel die USA: Die Gaspreise hätten viel niedriger sein können, wenn die Regierung die Erkundung, Förderung und Einfuhr von mehr Öl und Gas zugelassen hätte. Stattdessen herrscht ein Krieg gegen alles, was fossil ist. Ein Drittel der amerikanischen Haushalte hat [Schwierigkeiten](#), ihren grundlegenden Energiebedarf zu decken.

Auch in China führte die Anti-Kohle-Politik zu weit verbreiteten Heizproblemen im Winter, als ganzen Dörfern die Heizquelle ausging. In mehr als einem Dutzend chinesischer Provinzen kam es im Jahr 2021 zu einer beispiellosen [Stromknappheit](#). In Indien [hoffen](#) 1,3 Milliarden Menschen jeden Tag, dass die neu entdeckte Liebe ihres Landes zu erneuerbaren Energien nicht den Abbau und die Lieferung von Kohle beeinträchtigt, die mehr als 70 % des Stroms liefert.

Die neue Energiearmut, mit der wir es heute zu tun haben, ist also anders als in den vergangenen Jahrzehnten. Heute haben wir die Ressourcen, aber wir nutzen sie nicht im Namen der Bekämpfung des Klimawandels, was zu weit verbreiteter Armut führt.

...

Trotz des großen weltweiten Aufhebens und der massiven Subventionen waren erneuerbare Energiesysteme noch nie zuverlässig und erschwinglich. Sie sind nicht nur nicht in der Lage, das ohnehin schon leidgeprüfte Leben zuverlässig zu gestalten, sondern auch berüchtigt dafür, dass sie die Stromtarife erhöhen und das gesamte Stromnetz anfälliger für Stromausfälle machen.

Im Gegensatz dazu sind Kohle, Öl und Gas nach wie vor die erschwinglichsten, reichhaltigsten und zuverlässigsten Energiequellen. Die westlichen Volkswirtschaften der heutigen Welt genießen aufgrund der industriellen Revolution und der postindustriellen Entwicklung, die auf diesen Energieträgern basierten, erheblichen Luxus und einen hohen Lebensstandard.

Wenn es um den Zugang zu diesen Ressourcen und ihre Nutzung geht, dürfen die Reichen nicht die gleichen Entwicklungsbedürfnisse ignorieren, die Menschen in ärmeren Ländern haben.

Ja, wir können Energiequellen nutzen, die unendlich viel Energie bieten, die zuverlässig und erschwinglich sind, aber die Technologie für diesen Standard ist noch nicht da. Und im 21. Jahrhundert hat sich auch die Art und Weise, wie diese Brennstoffe verbrannt werden, enorm verbessert. Kohlekraftwerke verfügen heute über fortschrittliche Filter zur

Verringerung der Umweltverschmutzung, und die Verbrennungstechnologien in Fahrzeugen sind sauberer geworden. Diese Ressourcen sind natürlich verfügbar und können importiert werden, wenn sie nicht verfügbar sind.

Man muss also die von den Medien verbreitete Klimaangst beiseite schieben und [anfangen](#), politische Maßnahmen und Prinzipien zu unterstützen, die den Zugang zu Energie für die Menschen zu Hause und für die in bitterer Armut lebenden Menschen auf der ganzen Welt erleichtern werden.

Rufen Sie Ihre lokalen politischen Vertreter an und lassen Sie sie wissen, dass Sie konventionelle, reichlich vorhandene, zuverlässige und erschwingliche Energiequellen unterstützen, die nie als böse bezeichnet wurden, bevor die Politik des Klimawandels begann, unser Leben zu infiltrieren.

Sagen Sie ihnen, dass Sie internationale politische Agenden nicht unterstützen, die darauf abzielen, die Nutzung fossiler Brennstoffe in armen Ländern einzuschränken – in Ländern, in denen Menschen immer noch im Dunkeln leben und ohne zuverlässige [Stromversorgung](#) ins Krankenhaus gehen.

This piece originally [appeared](#) at [ChristianPost.com](#) and has been republished here with permission.

Vijay Jayaraj is a Research Associate at the CO2 Coalition, Arlington, VA.

Link:

<https://cornwallalliance.org/2022/06/have-you-considered-how-energy-price-hikes-affect-third-world-countries/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE